

2015

AIRBUS GROUP **ERGEBNISSE** FÜR DAS ERSTE QUARTAL 2015

AIRBUS GROUP VERÖFFENTLICHT SOLIDE ERGEBNISSE FÜR DAS ERSTE QUARTAL 2015

Amsterdam, 30. April 2015 – Die Airbus Group (Börsenkürzel: AIR) hat solide Ergebnisse für das erste Quartal 2015 veröffentlicht. Das Unternehmen vermeldet einen verbesserten Cash Flow und bestätigt die Prognose für das Gesamtjahr 2015.

”

„Wir sind gut ins Jahr 2015 gestartet und konnten eine solide operative Leistung und verbesserte Cash-Generierung verzeichnen. Auch die Anteilsverkäufe schlugen sich positiv nieder. Wir sind auf Kurs, unsere Ziele für das Gesamtjahr zu erreichen. Dafür konzentrieren wir uns weiterhin auf das Programm-Management und die Umsetzung unserer zentralen Strategie. Wir werden gegen Ende des Jahres erneut die Kapitalallokation prüfen, nachdem der Hochlauf der A350-Produktion, der Übergang zur A320neo-Version und die Veräußerungen weiter fortgeschritten sind. Unser Auftragsbestand bildet dabei eine starke Basis für künftiges Wachstum.“

Tom Enders

Chief Executive Officer der Airbus Group

- Starkes Geschäft und Desinvestitionen wirken sich positiv auf Ergebnis je Aktie und Cash Flow aus
- Umsatz von € 12,1 Mrd., EBIT* vor Einmaleffekten liegt bei € 651 Mio.
- Gewinn je Aktie steigt um 80 Prozent auf € 1,01
- Free Cash Flow: € 452 Mio., einschließlich Verkauf von Anteilen an Dassault Aviation
- Prognose für 2015 bekräftigt

AUSBLICK

Der Ausblick der Airbus Group für das Geschäftsjahr 2015 basiert auf der Erwartung, dass Weltwirtschaft und Luftverkehr gemäß den vorherrschenden unabhängigen Prognosen wachsen und dass es zu keinen größeren Turbulenzen kommt.

Die Auslieferungen von Airbus-Flugzeugen dürften geringfügig höher ausfallen als 2014, ein weiterer Anstieg des Auftragsbestands für Zivilflugzeuge ist zu erwarten.

Vor Fusionen und Übernahmen rechnet die Airbus Group für 2015 mit einer Umsatzsteigerung und einem leichten Anstieg des EBIT* vor Einmaleffekten.

Nach heutigem Stand des Produktionshochlaufs erwartet die Airbus Group für 2015 einen ausgeglichenen Free Cash Flow vor Fusionen und Übernahmen.

Gewinn und Dividende je Aktie dürften 2015 weiter steigen.



Julie Kitcher, bisher Leiterin Finanzanalyse Airbus Group Investor Relations, wurde zum 1. Mai zur Leiterin Airbus Group Investor Relations ernannt. Sie tritt damit die Nachfolge von Philippe Balducchi an, der zum Leiter Airbus Finance Operations ernannt wurde.

AIRBUS GROUP

ERGEBNISSE DES 1. QUARTALS 2015

AIRBUS GROUP-KONZERN (in Mio. Euro)	Q1 2015	Q1 2014	Veränd.
Umsatz	12.078	12.648	-5%
davon Verteidigung	2.284	2.151	+6%
EBIT* vor Einmaleffekten⁽¹⁾	651	700	-7%
EBIT*⁽¹⁾	1.241	719	+73%
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	701	727	-4%
Konzernergebnis (Net Income)⁽²⁾	792	439	+80%
Gewinn je Aktie⁽²⁾	€ 1,01	€ 0,56	+80%
Free Cash Flow (FCF)	452	-2.034	-
Auftragseingang⁽³⁾	20.994	21.101	-1%

AIRBUS GROUP-KONZERN (in Mio. Euro)	31/03/2015	31/12/2014	Veränd.
Auftragsbestand⁽³⁾	954.564	857.519	+11%
davon Verteidigung	39.876	42.240	-6%
Nettoliiquidität	9.460	9.092	+4%

* Die Airbus Group verwendet das **EBIT vor Goodwill-Wertminderungen und außerordentlichen Posten** als Schlüsselindikator für die wirtschaftliche Leistung. Der Terminus „außerordentliche Posten“ bezieht sich auf Sachverhalte wie Aufwendungen aus Abschreibungen der aufgedeckten stillen Reserven aus der Gründung des ehemaligen EADS-Konzerns und dem Airbus-Unternehmenszusammenschluss sowie in diesem Zusammenhang stehende Wertminderungen aufgrund von Werthaltigkeitstests.

1) Gewinn vor Zinsen und Steuern, vor Goodwill-Wertminderungen und außerordentlichen Posten.

2) Die Airbus Group verwendet weiterhin den Begriff Konzernergebnis (Net Income). Das Konzernergebnis ist identisch mit dem Ergebnis, das den Eigentümern des Mutterunternehmens gemäß den IFRS-Regeln zusteht.

3) Beiträge und Bestände aus dem zivilen Flugzeuggeschäft zum Auftragseingang bzw. Auftragsbestand basieren auf Listenpreisen.



Die kompletten veröffentlichten Ergebnisse finden Sie unter www.airbusgroup.com (Investors and Shareholders > Publications) und auf unserer Airbus Group Investoren iPad-App.